

Jemens Exilregierung trifft UN-Gesandten

Aden. Der Chef von Jemens Exilregierung, Abed Rabbo Mansur Hadi, hat sich in Saudi-Arabiens Hauptstadt Riad, seinem politischen Asyl, am Donnerstag mit dem UN-Sondergesandten Martin Griffiths und dem Leiter der UN-Mission zur Überwachung des Waffenstillstands, Patrick Cammaert getroffen. Dabei warf er den Ansarollah («Huthis») vor, gegen die in Stockholm vereinbarte Waffenruhe zu verstoßen. Seine Regierung würde das Abkommen anerkennen und es in gutem Glauben umsetzen. Die Waffenruhe war jedoch wiederholt von beiden Seiten gebrochen worden und das trotz UN-Überwachungsteam, dem Repräsentanten beider Seiten angehören. Laut *Saba* hofft Cammaert, dass die jüngsten Herausforderungen bei der Umsetzung der Stockholmer Vereinbarung mit der Ankunft neuer Beobachter überwunden werden können. (Xinhua/Saba/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/347840.jemens-exilregierung-trifft-un-gesandten.html>